

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ALTEC L 250

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 0250\_18

Seite 1 von 8

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

ALTEC L 250

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Backofen- und Grillreiniger (anwendungsfertig) für industrielle und/oder gewerbliche Verwendung.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                           |   |                            |
|---------------------------|---|----------------------------|
| Firmenname:               | NEUTEC Chemie GmbH                      |                            |
| Straße:                   | Am Kümmerling 24-26                     |                            |
| Ort:                      | D-55294 Bodenheim                       |                            |
| Telefon:                  | +49 6135 70550-0                        | Telefax: +49 6135 70550-11 |
| E-Mail:                   | info@neutec-chemie.com                  |                            |
| E-Mail (Ansprechpartner): | gefahrstoffmanagement@neutec-chemie.com |                            |
| Internet:                 | www.neutec-chemie.com                   |                            |
| Auskunftgebender Bereich: | Abteilung Gefahrstoffmanagement         |                            |

#### 1.4. Notrufnummer:

 Giftnotruf Berlin - Beratung in Deutsch und Englisch Telefon +49(0)30-30686 700

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1A

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Verursacht schwere Augenschäden.

Die Zubereitung ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



##### Gefahrenhinweise

|      |   |
|------|---|
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                                  |

##### Sicherheitshinweise

|                |  |
|----------------|--|
| P102           | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P301+P330+P331 | BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.   |
| P280           | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.   |

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### ALTEC L 250

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 0250\_18

Seite 2 von 8

#### Chemische Charakterisierung

Inhaltsstoffe: enthält Alkalien (Laugen), nichtionische Tenside und Hilfsstoffe in wässriger Lösung

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr.     | Bezeichnung  |              |                  | Anteil |
|-------------|--|--------------|------------------|--------|
|             | EG-Nr.   | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |        |
|             | GHS-Einstufung   |              |                  |        |
| 1310-73-2   | Natriumhydroxid; Ätznatron; Natronlauge                    |              |                  | 0-2 %  |
|             | 215-185-5  | 011-002-00-6 |                  |        |
|             | Skin Corr. 1A; H314  |              |                  |        |
| 110615-47-9 | Alkylpolyglucosid  |              |                  | 0-2 %  |
|             |  |              | 01-2119489419-23 |        |
|             | Eye Dam. 1; H318   |              |                  |        |
| 1310-58-3   | Kaliumhydroxid (vgl. Ätzkali)                              |              |                  | 0-1 %  |
|             | 215-181-3  | 019-002-00-8 | 01-2119487136-33 |        |
|             | Acute Tox. 4, Skin Corr. 1A; H302 H314                     |              |                  |        |
| 61788-90-7  | Alkyldimethylaminoxid                                      |              |                  | 0-1 %  |
|             | 263-016-9  |              |                  |        |
|             | Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic Acute 1; H315 H318 H400 |              |                  |        |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Kontaminierte Kleidung wechseln. Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Gebrauchsanweisung beachten.

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). KEIN Erbrechen herbeiführen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ALTEC L 250**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 0250\_18

Seite 3 von 8

**Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Das Produkt selbst brennt nicht. Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid Stickoxide (NO<sub>x</sub>). Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Für ausreichende Lüftung sorgen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Gebrauchsanweisung beachten. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Hautkontakt. Augenkontakt.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.  
Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschliessen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Lagertemperatur: von °C: 5 bis °C: 30  
Schützen gegen: Frost.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8B

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ALTEC L 250**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 0250\_18

Seite 4 von 8

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Geeigneter Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. (DIN EN 166)

**Handschutz**

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: DIN EN 374

Geeignetes Material: Butylkautschuk.

Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                               |                       |                        |
|-------------------------------|-----------------------|------------------------|
| Aggregatzustand:              | flüssig               |                        |
| Farbe:                        | bernsteinfarben/braun |                        |
| Geruch:                       | geruchslos            |                        |
| pH-Wert (bei 20 °C):          |                       | 13,5                   |
| <b>Zustandsänderungen</b>     |                       |                        |
| Schmelzpunkt:                 |                       | nicht bestimmt         |
| Siedebeginn und Siedebereich: |                       | ca. 100 °C             |
| <b>Entzündlichkeit</b>        |                       |                        |
| Gas:                          |                       | nicht anwendbar        |
| Zündtemperatur:               |                       | nicht anwendbar        |
| Zersetzungstemperatur:        |                       | nicht anwendbar        |
| Dampfdruck:                   |                       | nicht bestimmt         |
| Dichte (bei 20 °C):           |                       | 1,06 g/cm <sup>3</sup> |
| Schüttdichte:                 |                       | nicht anwendbar        |
| Wasserlöslichkeit:            |                       | mischbar               |
| Verteilungskoeffizient:       |                       | nicht bestimmt         |
| Dyn. Viskosität:              |                       | nicht bestimmt         |
| Kin. Viskosität:              |                       | nicht bestimmt         |
| Dampfdichte:                  |                       | nicht bestimmt         |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:  |                       | nicht bestimmt         |
| Lösemittelgehalt:             |                       | VOC-Wert (in g/L): 0   |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ALTEC L 250**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 0250\_18

Seite 5 von 8

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Bisher keine Symptome bekannt.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

keine/keiner

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Nicht aufbewahren bei Temperaturen über: 50 °C

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Aluminium

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

keine/keiner

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                   |                |         |        |         |
|-----------|-------------------------------|----------------|---------|--------|---------|
|           | Expositionsweg                | Dosis          | Spezies | Quelle | Methode |
| 1310-58-3 | Kaliumhydroxid (vgl. Ätzkali) |                |         |        |         |
|           | oral                          | LD50 273 mg/kg | Ratte   | RTECS  |         |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Verursacht schwere Augenschäden.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### ALTEC L 250

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 0250\_18

Seite 6 von 8

| CAS-Nr.     | Bezeichnung                             |              |           |         |                         |         |
|-------------|---|--------------|-----------|---------|-------------------------|---------|
|             | Aquatische Toxizität                    | Dosis        | [h]   [d] | Spezies | Quelle                  | Methode |
| 1310-73-2   | Natriumhydroxid; Ätznatron; Natronlauge |              |           |         |                         |         |
|             | Akute Fischtoxizität                    | LC50<br>mg/l | 45,4      | 96 h    | Onchorhynchus<br>mykiss |         |
| 110615-47-9 | Alkylpolyglucosid                       |              |           |         |                         |         |
|             | Akute Fischtoxizität                    | LC50         | 100 mg/l  | 96 h    |                         |         |
| 1310-58-3   | Kaliumhydroxid (vgl. Ätzkali)           |              |           |         |                         |         |
|             | Akute Fischtoxizität                    | LC50         | 80 mg/l   | 96 h    | Gambusia affinis        | IUCLID  |
| 61788-90-7  | Alkyldimethylaminoxid                   |              |           |         |                         |         |
|             | Akute Fischtoxizität                    | LC50         | 1 mg/l    | 96 h    |                         |         |

#### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

#### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

#### **12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

#### **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Daten verfügbar

#### **12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

##### **Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

##### **Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

200130 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen

##### **Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt**

200301 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Andere Siedlungsabfälle; gemischte Siedlungsabfälle

##### **Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung**

200139 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Kunststoffe

##### **Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ALTEC L 250**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 0250\_18

Seite 7 von 8

**Landtransport (ADR/RID)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | UN 1760   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Natriumhydroxid und Kaliumhydroxid) |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | 8   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | III   |
| Gefahrzettel:                                      | 8   |



|                          |     |
|--------------------------|-----|
| Klassifizierungscode:    | C9  |
| Sondervorschriften:      | 274 |
| Begrenzte Menge (LQ):    | 1L  |
| Freigestellte Menge:     | E2  |
| Beförderungskategorie:   | 2   |
| Gefahrnummer:            | 80  |
| Tunnelbeschränkungscode: | E   |

**Seeschifftransport (IMDG)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | UN 1760   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (sodium hydroxide and potassium hydroxide) |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | 8   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | III   |
| Gefahrzettel:                                      | 8   |



|                       |          |
|-----------------------|----------|
| Marine pollutant:     | •        |
| Sondervorschriften:   | 274, 944 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 1L       |
| Freigestellte Menge:  | E2       |
| EmS:                  | F-A, S-B |

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**  
keine/keiner

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**  
keine/keiner

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**  
keine/keiner

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

EU-Vorschriften

Zusätzliche Hinweise

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ALTEC L 250**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 0250\_18

Seite 8 von 8

VOC-Wert (in g/L): 0

**Nationale Vorschriften**Technische Anleitung Luft I:  
Anteil:

Fällt nicht unter die TA-Luft

Wassergefährdungsklasse:  
Status:

1 - schwach wassergefährdend

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Geänderte Daten gegenüber älteren Versionen:

E-Mail (fachkundige Person): gefahrstoffmanagement@neutec-chemie.com

Giftnotruf und Layout

Turnusmäßige Überarbeitung.

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

|      |   |
|------|---|
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.   |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen.                                 |

**Weitere Angaben**

Legende: n.a. = nicht anwendbar/n.v. = nicht verfügbar/ n.g. = nicht geprüft/k.D.v. = keine Daten vorhanden/  
n.b. = nicht bestimmt Betriebssicherheitsverordnung (Deutschland) = BetrSichVO für entfallene VbF =  
Verordnung über brennbare Flüssigkeiten /TRbF = technische Regeln brennbare Flüssigkeiten AGW =  
Arbeitsplatzgrenzwert / BGW = Biologischer Grenzwert MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration / TRK =  
Technische Richtkonzentration / BAT = Biologische Arbeitsplatztoleranz WGK = Wassergefährdungsklasse  
(Deutsche Verordnung) WGK 3 = stark wassergefährdend, WGK 2 = wassergefährdend, WGK 1 = schwach  
wassergefährdend VOC = Volatile organic compounds (flüchtige organische Verbindungen) AOX =  
adsorbierbare organische Halogenverbindungen Weitere Informationen auf Anforderung: \*  
Produktbeschreibung\* Vorschlag zur Erstellung einer Betriebsanweisung nach § 14 GefStoffV

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei  
Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem  
Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die  
Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt,  
vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem  
Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte  
neue Material übertragen werden.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*